

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>V</b>
<b>1 Einleitung: Was ist eigentlich qualitative Sozialforschung?</b>	<b>1</b>
1.1 Ein Begriff als Programm oder als Residualkategorie?.....	1
1.2 Qualität. Interpretation. Rekonstruktion.....	2
1.3 Qualitativ versus quantitativ?.....	3
1.4 Zur Geschichte qualitativen Forschens .....	9
1.5 Nahezu allgemeine Grundsätze qualitativ-interpretativen Forschens .....	18
1.6 Wie fragt die qualitative Forschung? .....	23
1.7 Zusammenfassung: Was ist qualitative Forschung?.....	24
<b>2 Zum Verhältnis von Theorien und Methoden</b>	<b>27</b>
2.1 Methodologie .....	27
2.2 Sozialtheoretische Grundlagen.....	31
2.3 Erkenntnis- und wissenschaftstheoretische Grundlagen .....	42
2.4 Zusammenfassung.....	50
<b>3 Ethnographie: Dabeisein ist alles</b>	<b>53</b>
3.1 Exkurs: Beobachten.....	54
3.2 Herkunft und Entwicklung der Ethnographie.....	57
3.3 Das Eigene und das Fremde: Von der komplizierten Beziehung zwischen Forscher und Feld.....	60
3.4 „Da stelle mer uns mal janz domm“: die Heuristik der Befremdung .....	62
3.5 Moving targets: Feld und Feldbegriff .....	65
3.6 Ethnographie als Kulturtheorie: Dichte Beschreibung.....	68
3.7 Ethnographie ist Schreiben.....	71
3.8 Zusammenfassung und Ausblick.....	75

<b>4</b>	<b>Schön, dass wir darüber gesprochen haben: die Gewinnung verbaler Daten</b>	<b>79</b>
4.1	Das fokussierte Interview.....	83
4.2	Narration und Information: Fragen und Thematisierungsweisen.....	86
4.3	Die Interviewsituation.....	87
4.4	Das Leitfadeninterview und seine Verwandten .....	92
4.4.1	Leitfadeninterviews.....	92
4.4.2	Experteninterviews .....	95
4.4.3	Narrative Interviews.....	97
4.4.4	Ethnographische Interviews.....	100
4.5	Von Kind bis Greis: die Befragten.....	102
4.6	Und wie weiter? Aufzeichnung und Verschriftlichung.....	105
<b>5</b>	<b>Grounded Theory</b>	<b>109</b>
5.1	Verfahrensgrundsätze.....	112
5.2	Vergleichen: Eine Alltagsheuristik als analytisches Werkzeug.....	114
5.3	Fall- und Datenauswahl: Theoretisches Sampling.....	116
5.4	Datenanalyse und -interpretation als Kodieren .....	118
5.4.1	Offenes Kodieren.....	118
5.4.2	Axiales Kodieren .....	119
5.4.3	Selektives Kodieren .....	122
5.5	Konzepte entwickeln.....	123
5.6	Das Schreiben theoretischer Memos.....	125
5.7	Zusammenfassung und Einordnung.....	126
<b>6</b>	<b>Weitere analytische Verfahren – eine Auswahl</b>	<b>131</b>
6.1	Objektive Hermeneutik.....	132
6.1.1	Der Entstehungskontext der Objektiven Hermeneutik.....	132
6.1.2	Drei Hindernisse und fünf Prinzipien .....	135
6.1.3	Die Interpretationsverfahren der Objektiven Hermeneutik.....	140
6.1.4	Objektive Hermeneutik und Grounded Theory im Vergleich.....	143
6.2	Dokumentarische Methode .....	144
6.2.1	Der Entstehungskontext der Dokumentarischen Methode.....	144
6.2.2	Die analytische Unterscheidung von Sinnebenen .....	147
6.2.3	Das Rekonstruktionsverfahren der Dokumentarischen Methode.....	148
6.2.4	Dokumentarische Methode und Grounded Theory im Vergleich.....	152
6.3	Narrationsanalyse und Biographieforschung .....	153
6.3.1	Die Entstehung der Biographieforschung .....	155
6.3.2	Die erzähltheoretische Grundlegung.....	155
6.3.3	Das praktische Vorgehen .....	157
6.3.4	Kritik und Varianten .....	160
6.3.5	Narrationsanalyse und Grounded Theory im Vergleich.....	161

6.4	Ethnomethodologische Konversationsanalyse .....	162
6.4.1	Die Entstehung der Konversationsanalyse aus der Ethnomethodologie .....	162
6.4.2	Theoretische Positionen der Konversationsanalyse .....	164
6.4.3	Das praktische Vorgehen .....	167
6.4.4	Verbreitung, Aktualität und Perspektiven .....	169
6.4.5	Konversationsanalyse und Grounded Theory im Vergleich.....	170
6.5	Diskursanalyse .....	171
6.5.1	Diskursanalyse ist nicht gleich Diskursanalyse.....	172
6.5.2	Die methodischen Mittel der Diskursanalyse.....	174
6.5.3	Verbreitung, Aktualität und Perspektiven .....	177
6.5.4	Diskursanalyse und Grounded Theory im Vergleich .....	178
6.6	Zusammenfassung.....	179
<b>7</b>	<b>Zum Schluss</b>	<b>183</b>
7.1	Was fehlt? .....	183
	Weitere Formen der Materialgewinnung.....	183
	Weitere Forschungsstile und Analyseverfahren .....	184
	Fall- und Datenauswahl.....	185
	Varianten von Forschungsdesigns: Organisation der Prozessschritte .....	186
	Typenbildung .....	187
	Qualitative Analyse und Software.....	188
	Sitte und Anstand: Zur Ethik der qualitativen Forschung .....	189
	Gute Güte: Zum Verhältnis von qualitätssichernden Verfahren und Schritten der Überprüfung der Qualität .....	191
7.2	Ausblick: Die Zukunft qualitativer Verfahren.....	193
	<b>Glossar: Was bedeutet eigentlich...</b>	<b>195</b>
	<b>Weitere Ressourcen</b>	<b>199</b>
	Zeitschriften für qualitative Sozialforschung und Methoden .....	199
	Internet-Ressourcen zur qualitativen Sozialforschung .....	200
	Organisationen für qualitative Sozialforschung .....	201
	Auswahl an Softwarepaketen zur Unterstützung qualitativ-interpretativer Sozialforschung (CAQDAS).....	201
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>203</b>
	<b>Index</b>	<b>217</b>